



# Sozialstiftung *aktuell*

Unter uns Gutes tun:

## Zehn Jahre Sozialstiftung der Gemeinde Lauben

Nach Vorarbeit und auf Vorschlag von privater Seite wurde 2010 die „Sozialstiftung der Gemeinde Lauben“ vom Gemeinderat der Gemeinde Lauben akzeptiert, beschlossen und von



der Regierung von Schwaben als „rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts“ und vom Finanzamt Kempten als „gemeinnützigen Zwecken dienend“ anerkannt. Im Bild (von rechts): Regierungspräsident K. M. Scheufele überreicht die Stiftungsurkunde an Max Kröner, Erika Kröner, Bürgermeister Berthold Ziegler und Erwin Dürr.

Das zur Gründung erforderliche Grundstockvermögen von 51.888 € hatten je zur Hälfte die Gemeinde Lauben sowie Laubener

Bürger, Vereine und Firmen aufgebracht. Seitdem unterstützt die Stiftung aus Spenden und Zinsen des Grundstockvermögens Laubener Bürgerinnen und Bürger aller Altersstufen – ohne Berücksichtigung ihrer Konfession, Nationalität und Ursache der Bedürftigkeit.

Menschen in unserer Gemeinde, die wegen Armut, Krankheit, Behinderung oder im Alter äußere oder innere Not leiden, sollen nicht ohne Hilfe sein, wenn staatliche Leistungen nicht möglich oder nicht ausreichend sind.

### **Beeindruckende Bilanz**

In den zehn Jahren des Bestehens der Sozialstiftung der Gemeinde Lauben

- wurden 49 bedürftige Laubener mit insgesamt 105.431 € unterstützt,
- erhielt die Stiftung an Spenden und Zustiftungen insgesamt 203.703 € (weitere 26.888 € in der Gründungsphase),
- verdreifachte sich das Grundstockvermögen durch Zustiftungen auf fast 150.000 €.

Dazu wurde der Grundschule Lauben eine „Schulsozialkasse“ aus Stiftungsmitteln zur Verfügung gestellt zur unbürokratischen Hilfe für wirtschaftlich benachteiligte Schülerinnen und Schüler.

### **Bürgerschaftliche Verantwortung erneut regeln**

Verantwortlich für die Stiftung ist der „Vorstand“, bestehend aus dem 1. Bürgermeister und dem „Geschäftsleitenden Beamten“ in der Gemeindeverwaltung. Deren Arbeit überwacht und über die Mittelverteilung befindet ein aus sieben Personen bestehender „Stiftungsrat“, den der Gemeinderat aus seinen Reihen (drei Mitglieder) und aus Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde (vier Mitglieder) beruft. Derzeit gehören dem Stiftungsrat an Beate Köpf, Erika Kröner, Erwin Dürr und Robert Kuhl sowie vom Gemeinderat Roland Lowinger, Thomas May und Manfred Schäffler. Die Amtszeit des Stiftungsrates, ist an die des Gemeinderates gekoppelt. Im Mai 2020 muss der im März gewählte neue Gemeinderat über die Zusammensetzung des Stiftungsrates zum dritten Male seit Stiftungsgründung befinden.

*Erwin Dürr*